

Kammergericht - Dezernat X - Angelegenheiten der Informationstechnik in der ordentlichen Gerichtsbarkeit (IToG)

Das Kammergericht ist als Oberlandesgericht des Landes Berlin das höchste Berliner Gericht der ordentlichen Gerichtsbarkeit. Das Dezernat X verantwortet als Mittelbehörde für die 14 Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit des Landes Berlin an über 20 Standorten mit ca. 4.500 Mitarbeitenden die (Weiter-)Entwicklung der IT-Systeme sowie der IT-Infrastruktur und der IT-Verfahren. Das Dezernat unterstützt die Modernisierung der Geschäftsprozesse durch Ausbau der Digitalisierung.

Das Berliner Kammergericht sucht eine Hauptsachbearbeiterin/einen Hauptsachbearbeiter für die forumSTAR Fachgruppe Zivil im Referat IT-Verfahrensmanagement im Dezernat X - „Angelegenheiten der Informationstechnik in der ordentlichen Gerichtsbarkeit (IToG)“

Bezeichnung:	(Justizverwaltungs-/Justiz-) Oberinspektor/in (m/w/d) Besoldungsgruppe A 10
Besetzbar ab:	sofort, bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen Es handelt sich um die Ausschreibung einer besetzten Planstelle; die/der mit der Aufgabenwahrnehmung betraute Beamtin/Beamte wird sich voraussichtlich bewerben. Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beförderungskandidatinnen und -kandidaten der Besoldungsgruppe A9/A 9S.
Kennzahl:	KG N 2012 E-7-11/2026
Vollzeit/Teilzeit:	beides unbefristet

Zu Ihren Aufgaben zählen im Wesentlichen:

fS Zivil:

- Fachliches Verfahrensmanagement
- Fachliches Servicemanagement

Ihr Profil:

Voraussetzung ist die Befähigung für den Laufbahnzweig der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt) oder des erweiterten Justizdienstes (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt)

und

- eine mind. 2-jährige Berufserfahrung in einer IT-Organisation (Schwerpunkt Verfahrensbetreuung fS, eRV und eIP), welche nicht länger als 6 Monate zurückliegt.

Aufgrund der Ausbildungsordnung erweiterter Justizdienst (AOeJD) können sich auch Beamtinnen und Beamte des allgemeinen Justizdienstes und des Gerichtsvollzieherdienstes (jeweils Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt) bewerben,

die bei Ablauf der Bewerbungsfrist die Voraussetzungen für den Aufstieg (Praxis- oder Bewährungsaufstieg) in den erweiterten Justizdienst gemäß § 14 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 LfbG, § 18a - 18c LVO-Just, § 5 AOeJD erfüllen, u. a. also mindestens das zweite Beförderungsniveau (BesGr. A 8) erreicht haben und eine laufbahnrechtliche Dienstzeit (§ 12 LfbG) von mindestens fünf Jahren auf Dienstposten verschiedener Aufgabengebiete vorweisen. Die Einführung in die Aufgaben der höheren Laufbahn dauert grundsätzlich mindestens zwei Jahre. Während der vorgeschriebenen Aufstiegsfortbildung für die Aufgaben des Ziellaufbahnzweigs sind theoretische Lehrveranstaltungen erfolgreich zu absolvieren.

Ferner zwingend erforderlich sind folgende Fachkenntnisse:

Technische IT-Kompetenzen

grundlegende Kenntnisse über die IT-Infrastruktur, IT-Komponenten und -Dienste insbesondere:

- IT-Infrastruktur der ordentlichen Gerichtsbarkeit des Landes Berlin z. B. eIP
- Servertechnologien und -Systeme z. B.
 - VSS (Visual Source Safe)
 - VSS Textanalyse
- Standardsoftware z. B.
 - Office Produkte,
- Standardhardware
 - Client
 - SBC-Citrix Terminalserver

Softwarearchitektur und -technologie:

- Netzwerke z. B.
 - LAN
 - W-LAN
 - VPN

grundlegende Kenntnisse in verwaltungs- und justizspezifischen Fachverfahren und Systemen insb.:

- justizspezifische Fachverfahren z. B.
 - forumSTAR
 - XJustiz
 - AuLAK
- juristischen Datenbanken z. B.
 - JIRA

- verwaltungsspezifische Fachverfahren z. B.
- ISTM-Tools -z. Zt. JustUS

Fachliche Kompetenzen

Fach- und Rechtskenntnisse:

- grundlegende Kenntnisse über das Rechtsgebiet Zivil
- einschlägige Bearbeitungsstandards (z. B. Gemeinsame Geschäftsordnung der Berliner Verwaltung [GGO I], Aktenordnung [AktO], Geschäftsordnungsvorschriften [GOV])

IT-Recht:

grundlegende Kenntnisse über

- Datenschutz
 - Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG)
- IT-Sicherheit
 - IT-Sicherheitsgrundsätze im Land
- ressortübergreifende IT-Richtlinien des Landes Berlin insbes. VV IT-Steuerung, IT-Organisationsgrundsätze und IT-Standards)
- DIN EN ISO 9241

Organisationswissen:

grundlegende Kenntnisse über

- Aufbau- und Ablauforganisation der Justiz inkl. Justizverwaltung
- Verwaltungsprozesse der oG
- zur IT-Organisation (idealerweise nach ITIL®)

sozio-technische Kompetenzen:

grundlegende Kenntnisse

- Anforderungsmanagement und Akzeptanzmanagement insbes.
 - Kreativitätstechniken (Brainstorming, Brainwriting, Mind Mapping)
 - Moderations- und Präsentationstechniken
 - Kommunikations- und Konfliktlösungstechniken

Gesucht wird eine Persönlichkeit, welche über eine ausgeprägte Entscheidungsfähigkeit verfügt.

Einzelheiten können dem Anforderungsprofil entnommen werden, welches bei der Präsidentin des Kammergerichts angefordert werden kann.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

Bewerbungen werden unter Beifügung einer Ablichtung der letzten dienstlichen Beurteilung innerhalb von zwei Wochen nach Veröffentlichung auf dem Dienstweg und zu dem Geschäftszeichen **KG N 2012 E-7-11/2026** an die Präsidentin des Kammergerichts, Elßholzstraße 30 - 33, 10781 Berlin, erbeten. Die Übersendung eines (Pass-)Fotos ist nicht erforderlich ist.

Es wird gebeten, die Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht - unter Nennung von Anschrift und Telefonnummer der Personalakten führenden Stelle - zu erteilen.

Weiter wird gebeten dafür zu sorgen, dass eine aktuelle dienstliche Beurteilung in der Personalakte vorliegt.

Hinweise:

Bewerberinnen und Bewerber müssen sich in einem bestehenden Dienstverhältnis zum Land Berlin befinden.

Schwerbehinderte Menschen oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Personen mit Migrationsgeschichte (§ 10 PartMigG), die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht.

Ansprechpartner:

Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herr Rudolph, Telefon: 0 151 292 77 341, sven.rudolph@kg.berlin.de.

Für organisatorische Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Stark, Telefon: +49 30 9015 2332.